

STEIERMARK >

FRAUEN WENIGER ALS MÄNNER

Neue Statistik: So viel verdienen die Steirerinnen und Steirer

Die Steirerinnen und Steirer verdienen 2021 mehr als 2020 – nämlich durchschnittlich 35.590 brutto im Jahr. In der Statistik zeigt sich wieder einmal der "Gender-Pay-Gap".



© stock.adobe.com

27. März 2023, 9:58 Uhr



6

Im Jahr verdienen die Steirerinnen und Steirer durchschnittlich 35.590 Euro brutto. Das zeigt die steirische Landesstatistik für das Jahr 2021. Damit ist das Einkommen der steirischen Bevölkerung um 3,5 Prozent gestiegen gegenüber dem Vorjahr.

In Hinblick auf die Geschlechter verdiente ein Steirer durchschnittlich 42.700 Euro, bei einer Steirerin betrug der durchschnittliche Brutto-Jahresbezug ohne Berücksichtigung von Voll- und Teilzeit jährlich 27.435 Euro brutto. In der Statistik zeigt sich wieder einmal der "Gender-Pay-Gap". Vergleicht man die Netto-Medianeinkommen, kommt heraus, dass steirische Frauen in Teilzeit um drei Prozent mehr, jedoch in Vollzeit netto um 13 Prozent weniger als steirische Männer verdienen. Am geringsten fällt der "Gender-Pay-Gap" in Graz aus (sieben Prozent Unterschied), am größten in Bruck-Mürzzuschlag mit 20 Prozent.

Betrachtet man die Brutto-Jahreseinkommen ohne Differenzierung nach Voll- oder Teilzeit, so zeigt sich, dass Männer in der Steiermark insgesamt pro Kopf um 15.265 Euro beziehungsweise um 55,6 Prozent mehr als Frauen verdienen. (Branche, Dauer der Firmenzugehörigkeit und Stellung im Beruf wurden nicht berücksichtigt.)

Am besten verdient man in Graz-Umgebung

Die Steiermark liegt mit den Einkommen im Bundesländervergleich auf dem sechsten Platz und somit knapp unter dem Österreichschnitt. Niederösterreich liegt auf dem ersten, Tirol auf dem letzten Platz.

Ebenfalls bei der Statistik erhoben, wurde das verfügbare Haushaltseinkommen der Steirerinnen und Steirer. Es stieg von 2000 bis 2021 um 70,9 Prozent und beträgt nun 30,5 Milliarden Euro.

Im Bezirk Graz-Umgebung verdienen die Menschen am besten (durchschnittliches Brutto-Jahreseinkommen 40.223 Euro), gefolgt von Leoben (36.961 Euro), Deutschlandsberg, Bruck-Mürzzuschlag und Voitsberg. Das niedrigste Einkommen am Wohnort weist der Bezirk Liezen (32.451 Euro) auf, gefolgt von der Südoststeiermark (33.257 Euro) und Weiz (33.468 Euro).

6 KOMMENTARE

Themen

LANDESPOLITIK

STEIRER DES TAGES

DAMALS IN DER STEIERMARK

STEIRER HELFEN STEIRERN

BILDUNG & FORSCHUNG

GERICHT

VOLKSKULTUR

WETTER